

Herzliche Einladung zum **FRAUENANLASS** Mittwoch, 18. September 2013

PROGRAMM



Führung Stadt Winterthur

«Vom Gewerbe- zum Hightechstandort»

Wo im Mittelalter das Eulachwasser Mühlen angetrieben hat und wo später in Werkstätten vielbeachtete und gefragte Uhren und Öfen fabriziert wurden, nutzten im 19. Jahrhundert andere Winterthurer die Gunst der Stunde und bauten mächtige Industriegebiete auf. Heute sind die grossen Maschinen stillgelegt, dafür hat hier die Hightech-Industrie Einzug gehalten. Wir nehmen Sie mit auf eine spannende Zeitreise durch das Winterthurer Wirtschaftsleben und zeigen Ihnen, wie sich die Stadt und ihre Bewohner den rasanten Entwicklungen angepasst haben.

Apéro wird vom BGV Hinwil übernommen.

«Ein Seil für alle Fälle»

Wir besuchen die denkmalgeschützte Seilerei Kislig in Winterthur. Hier dreht Martin Benz auf traditionellen Maschinen Seile für Spielplätze, Trapezkünstler und Schiffe. Neben Kunstfasern werden Seile aus verschiedensten Pflanzenteilen hergestellt. Jute, Flachs- oder Leinenfaser, Hanf, Baumwolle sind nur einige davon. Die Seilerei Kislig in Winterthur ist einer der letzten Betriebe in der Schweiz, in dem noch Seile von Hand gedreht werden.



«Am Klang der Maschine erkenne ich die Spannung, am Geruch der Faser merke ich, ob alles stimmt, mit Händen und Augen prüfe ich die Qualität.»

Zitat Martin Benz

TREFFPUNKT

Wir treffen uns beim Bahnhof Rüti und reisen mit dem Zug (S26) gemütlich über das Tösstal.

Hinreise
Rüti ab: 13.11 Uhr
Winterthur an: 14.16 Uhr

Rückreise
Winterthur ab: 18.44 Uhr
Rüti an: 19.48 Uhr

ANMELDUNG

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis spätestens **9. September 2013**.

(Bitte angehängtes Anmeldeformular benutzen)